



Nachrichten

Frühjahr 2019



Eine Initiative des Fördervereins
für Knochenmarktransplantation
in Hamburg e.V.



Interessengemeinschaft
stammzelltransplantierte
junger Menschen in Hamburg

www.foerdereverein-kmt.de, Tunnkoppelstieg 10, 22359 Hamburg

"Ich stelle mich Ihnen vor"

Einige von Ihnen kennen mich vielleicht schon ein wenig, aber die meisten sicherlich nicht, deshalb möchte ich mich Ihnen kurz vorstellen, denn seit dem 11. Februar bin ich der 1. Vorsitzende des Fördervereins.

Meine Name ist Kai-Uwe Parsons-Galka, geborener Hamburger, 54 Jahre 'jung' und seit 30 Jahren glücklich mit meiner Frau zusammen. Von Beruf bin ich Diplom-Sozialpädagoge/ Sozialarbeiter (FH) und gelernter Bürokaufmann.

Am 17. September 2013 wurde ich aufgrund eines Multiplen Myelom mit den Stammzellen eines Fremdspenders allogene transplantiert. Auf dem 2. Hamburger Patientenkongress "Leben nach Stammzelltransplantation" im März 2014 habe ich das erste Mal Kontakt mit dem Förderverein gehabt und war von seiner Arbeit und Unterstützung für die KMT-Patienten beeindruckt und begeistert.

Noch im Sommer des gleichen Jahres begann meine aktive Mitarbeit im Förderverein (inkl. Mitgliedschaft) und kurze Zeit später auch bei den Sherpa. Inzwischen mache ich verschiedene Tätigkeiten im Verein, beispielsweise die Pflege der Internet- und Facebookseite des Fördervereins, die Administration in unserem LENAforum (als 2. Admin.), Teilnahme an den monatlichen Vorstandssitzungen und Sherpa-Treffen, Besuche bei KMT-Patienten auf der Station, Mit-Organisation



unser jährlichen Veranstaltungen, Besuch von Fortbildungsveranstaltungen und anderes mehr.

Meine ehrenamtliche Tätigkeiten im Förderverein sehe ich mittlerweile als jetzige 'Berufung' an, die ich mit einer großen Freude und Dankbarkeit - sozusagen 'hauptberuflich' - ausübe. Nebenbei gebe ich noch Nachhilfe in Englisch, gehe einer geringfügigen Beschäftigung nach, bin gerne Hausmann, singe mit viel Spaß im Chor, fahre (fast überall) mit dem Fahrrad hin, lache leidenschaftlich gern und versuche, mein zweites Leben täglich zu genießen. So, jetzt haben Sie mich schon etwas näher kennengelernt, oder?

Und welche Ziele habe ich mir als 1. Vorsitzender gesetzt? Der Förder-

verein zählt momentan knapp über 190 Mitglieder. Ich möchte versuchen, dass wir es auf 200 schaffen ... würden Sie mir und uns dabei helfen? Sie können uns ganz einfach durch Ihre Mitgliedschaft unterstützen. Jedes Mitglied ist ein/e potentielle Botschafter/In für unseren Förderverein.

Ein weiteres Ziel ist die Verbesserung/ Ausbau/ Vertiefung der Öffentlichkeitsarbeit. Hier ist noch 'Luft nach oben', beispielsweise durch Vernetzung mit verschiedenen Institutionen und stärkerer Nutzung von 'social media'. Aber das wichtigste Ziel für mich ist und bleibt immer die Unterstützung der KMT-Patienten!

Vielleicht haben Sie ja Anregungen/ Ideen/ Vorschläge für uns? Wir würden uns sehr darüber freuen. Schicken Sie uns gerne eine E-Mail an: info@foerdereverein-kmt.de

Zum Schluss möchte ich mich noch bei unserem letzten 1. Vorsitzenden, Detlev Andresen, für seine wertvolle - insgesamt 9-jährige - Vorstandsarbeit sowie allen Spendern und Unterstützern bedanken!

Ich wünsche Ihnen allzeit beste Gesundheit.

Herzliche Grüße

Ihr Kai-Uwe Parsons-Galka

Liebe Mitglieder und Freunde des Fördervereins,

unsere Mitgliederversammlung fand am 11.02.2019 statt. Es gibt davon folgendes zu berichten:

Wir hatten diesmal wesentlich mehr Vollmachten zugeschickt bekommen als sonst (über 60 Vollmachten), was uns sehr gefreut hat und hoffentlich auch als ein vermehrtes Interesse an unserem Verein und unserer Arbeit gewertet werden kann. Persönlich anwesend waren 20 Mitglieder. Unser Vorsitzender Herr Andresen hat die Versammlung eröffnet, die Beschlussfähigkeit festgestellt und die Tagesordnung genehmigen lassen. Dann hat er die Arbeit des Vorstandes im letzten Jahr vorgestellt und anschließend hat uns Herr Röh, unser Schatzmeister, den Jahresabschluss 2018 des Vereins erläutert und erklärt.

Sollten Sie, liebe Mitglieder, Interesse an dem Vortrag des Vorsitzenden sowie am Jahresabschluss des Vereins haben, setzen Sie sich gerne mit uns in Verbindung und Sie erhalten eine Kopie des Versammlungsprotokolls.

Als großer Punkt stand nun noch die schon in der Einladung angekündigte Satzungsänderung an. Auch hier haben Mitglieder des Vorstandes die einzelnen Punkte noch einmal erklärt und Fragen dazu beantwortet. Auf Anregung eines Mitgliedes und von Herrn Prof. Dr. Kröger wurde beschlossen, im Zuge der Satzungsänderung auch den neuen Namen des UKE in die Satzung aufzunehmen.

Nun zum letzten großen Tagesordnungspunkt:
Der Wahl des neuen Vorstandes.

Leider hat sich Herr Andresen nicht wieder zur Wahl gestellt (dazu unten mehr). Es musste also ein neuer Vorsitzender gewählt werden. Es wurde Herr Kai-Uwe Parsons-Galka vorgeschlagen, der schon längere Zeit als Beiratsmitglied wertvolle Arbeit, vor allem im Bereich IT, Internet, Datensicherheit und öffentliche Wahrnehmung (z.B. Lena-Forum) geleistet hat. Herr Parsons-Galka wurde einstimmig (mit einer Enthaltung) gewählt und hat die Wahl als neuer Vorsitzender angenommen. Die anderen Vorstandsmitglieder stellten sich wieder zur Wahl und wurden entsprechend auch gewählt. Ich denke, der neue Vorstand ist gut aufgestellt, um unsere Arbeit

zielführend für die Patienten in der KMT weiter zu führen.



Ich möchte hier an dieser Stelle unserem scheidenden Vorsitzenden Herrn Andresen für seine engagierte Arbeit über 4 Jahre herzlich danken. Herr Andresen war schon in der Gründungsphase des Vereins 5 Jahre lang im Vorstand und wir werden immer an ihn denken, wenn wir das Logo unseres Vereins sehen. Er war es nämlich, der auf einer Vorstandssitzung den Entwurf des Logo skizzierte, welches wir heute noch unverändert als äußerst gelungen finden und es in guter Erinnerung an ihn beibehalten werden.

Liebe Grüße aus dem neuen Vorstand

Rita Willan

Weltgrößter Kongress für Stammzelltherapie 2019 in Frankfurt/M.

**Vom 24. bis 27. März 2019
treffen sich 6.000
internationale
Wissenschaftler im
Congress Center, Forum
und der Halle 5**



Die Messe Frankfurt ist Gastgeber für die Jahrestagung der europäischen Fachgesellschaft für Blutstammzelltransplantation (European Society for Blood and Marrow Transplantation, EBMT).

Neben diversen Workshops für Patienten und einem Live-Stream soll auf dem Kongress versucht werden, ein europäisches Netz für den Austausch von Patienten aufzubauen. Der Förderverein wird

am 'Patient, Family & Donor Day' (24.03.) mit einem Informationsstand vertreten sein und Informationen und Erfahrungen an alle Interessierten weitergeben.

Gabriele Heitmann

Tortenkunst

Es fällt mir immer etwas schwer, in der Frühjahrs-Ausgabe der Nachrichten, wenn schon die ersten Blümchen erwachen und wir unsere Wohnungen mit Tulpen und Narzissen schmücken, noch über das Adventscafé zu berichten. Aber diese Torte - in liebevoller Arbeit von einer Patientin gebacken und dekoriert - möchte ich Ihnen nicht vorenthalten:

Ganz herzlichen Dank dafür und auch für die gespendeten Knusperhäuschen, gestrickten Socken, Pralinen, Seifen und vieles mehr, was es auf dem "Basar" zugunsten des Fördervereins zu kaufen gab.

Mit so viel Engagement unserer Mitglieder und der tollen Planung von Margret Havenstein war das Adventscafé wieder ein toller Erfolg!

Gabriele Heitmann



Bumerang



Ein Indianerstamm besuchte einen Schamanen, der für seine große Weisheit bekannt war, um ihn nach den Wetteraussichten zu fragen. Der Schamane trug eine Menge Holz zusammen, entzündete ein Feuer und warf verschiedene Kräuter hinein. Dann tanzte er singend um die Flammen und rief die Geister an. Schließlich ließ er die Indianer wissen: "Es kommen harte und eiskalte Zeitan auf euch zu. Der Winter wird sich in diesem Jahr weit ins Frühjahr hineinziehen. Sammelt reichlich Holz, denn sonst werdet ihr erfrieren!" Ein paar Tage später war sich der Schamane seiner Sache

selbst nicht mehr so sicher. Also rief er beim Wetterdienst an und erkundigte sich nach den Prognosen für die kommenden Wochen. "Die werden richtig hart!" hieß die übereinstimmende Antwort der Metereologen. "Daran gibt es keine Zweifel. Denn es wimmelt überall nur so von Indianern, die wie wahnsinnig Holz sammeln!"

Aus "Andere Zeiten"

39^{Internationaler} WILHELMSBURGER insellauf

7. APRIL 2019

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
herzlich willkommen bei einem der ältesten Volksläufe Hamburgs. Der Insellauf wurde vom Eisenbahnsportverein Wilhelmsburg 1981 gegründet. Daher stammen auch die liebevollen Eisenbahn-Medaillen, die es von Anfang an gab. Auch bei unserer 39. Austragung haben Sie die Wahl zwischen verschiedenen Streckenlängen. Neben dem 10 km Lauf (Inselzehner) gibt es außerdem den LunaCenter Elbinsel-Halbmarathon und den 5 km Haspa-Mühlenslauf. Außerdem den immer beliebter werdenden Schülerlauf über ca. 1,2 km, bei dem uns die Aurubis AG zur Seite steht.



Unsere abwechslungsreichen Streckenführungen lassen Sie den Stadtteil Wilhelmsburg laufend erleben. Zunächst durch Kleingärten und dann weiter Richtung Dove-Elbe auf Europas größter Binneninsel.

Lassen Sie den Lauftag dann in unserer beliebten Cafeteria bei Kaffee und Kuchen (Der Erlös kommt dem Förderverein für Knochenmarktransplantation zu Gute) – wem es beliebt auch bei Bier und Würstchen – ausklingen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

(Text homepage Insellauf mit kleinen Veränderungen)

Frühlingscafé

Donnerstag, 11. April 15.00 - 18.00 Uhr
UKE, Gebäude O 24, 6. OG



Termine

Vorstandssitzungen 17.00 Uhr

UKE Gebäude O24 Raum 120

Montag, 11. März

Montag, 08. April

Montag, 06. Mai

Sherpa-Treffen 18.00 Uhr

UKE Gebäude O24 Raum 120

Montag, 25. März

Montag, 29. April

Montag, 27. Mai

back2life Info-Nachmittage

16.30 - 18.00 Uhr im Kinder UKE

wird kurzfristig bekannt gegeben

Angehörigen-Gruppe

UKE Gebäude O24, Raum 120

1. Mittwoch im Monat 18.00 Uhr

Infostand Förderverein

in der KMT-Ambulanz

alle 4 - 6 Wochen von 11.00 - 13.00 Uhr

Spendenkonten:

Haspa IBAN:

DE23 2005 0550 1387 1222 19

Bank f. Sozialwirtschaft IBAN

DE20 2512 0510 0001 4964 00

Förderverein für Knochenmark-

transplantation in Hamburg e.V.

Für Spendenbescheinigungen bitte

unbedingt mit Adressenangabe

Kontakt:

Tunnkoppelstieg 10, 22359 Hamburg

Tel. 040/45 00 02 95

info@foerderverein-kmt.de

www.foerderverein-kmt.de

Impressum:

Diese Nachrichten erhalten alle

Mitglieder des Fördervereins sowie

deren Unterstützer. Sie erscheinen

4x im Jahr.

Auch als Download auf unserer

website

Auflage 200

Herausgeber:

Förderverein für Knochenmark-

transplantation in Hamburg e.V.

Druck und Druckkosten ohne

inhaltliche Einflussnahme.

RV-Produktions-GmbH, 28217 Bremen

Die Redaktion behält sich vor,
eingesandte Texte in Abstimmung mit
den Einsendern zu kürzen.